

Beschlussantrag an die Mitgliederversammlung vom 15. Juli 2014

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN LEIPZIG

5 Antragsteller: Robert Freytag

Eilantrag

Die Mitgliederversammlung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leipzig fordert die Stadtratsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leipzig auf, gegen den Antrag zur Mitfinanzierung des 100. Katholikentages 2016 in Höhe von einer Million Euro durch die Stadt Leipzig zu stimmen und ggf. und gegebenenfalls auch eine andere und für die Stadt nachhaltigere Verwendung der Summe zu diskutieren.

Begründung:

Liebe Freundinnen und liebe Freunde,

15 vom 25. Mai bis zum 29. Mai 2016 findet in Leipzig der 100. Deutsche Katholikentag statt. Was ich aus der Religionsfreiheit heraus respektiere und achte.

Aber es sollte zur Diskussion stehen, ob diese Veranstaltung mit 1 Million Euro aus der Stadtkasse unterstützt wird. Was ich aus Sicht der aktuellen Finanzlage der Stadt Leipzig und als Teil der unabhängigen Kulturszene ablehne.

1. Es spricht für mich aus Sicht der aktuellen Finanzlage der Stadt Leipzig nicht dafür, das man diese Veranstaltung unterstützt.
2. Darüber hinaus ist es Faktum, dass die katholische Kirche vom Staat Kirchensteuern bezieht, demnach schon indirekt vom Staat subventioniert ist. Damit ist aus meinem Verständnis heraus eine solche Veranstaltungen aus eigener Kraft zu finanzieren.
3. Es ist den Leipzigerinnen und Leipzigern, die mehrheitlich protestantisch oder atheistisch geprägt sind, nicht zuzumuten für eine Veranstaltung der katholischen Kirche mit einzustehen.
4. Meiner Meinung nach ist nicht zu vermitteln, warum ein Großereignis wie der Katholikentag gefördert wird, aber die „freie Szene“ der Stadt immer noch unterfinanziert ist. Als Vorstandsmitglied eines ehrenamtlich arbeitenden Kulturvereins stellt sich mir die Frage, wie man diesen Missstand begründen will, gerade mit Hinblick einer nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt.
5. Der Neubau der katholischen Kirche in Leipzig wurde mehrheitlich durch Spenden der Mitglieder finanziert. Diese Möglichkeit kann auch hier in Betracht gezogen werden.